

Oetzberger Kercheblättche

Gemeindebrief
des
Evangelischen Kirchspiels Oetzberg



Ausgabe

März - April - Mai

2016



OSTERN
Gott schenkt
unserer
Hoffnung
Farbe



Flohmarkt am 1.Mai 2016

Die ev. Kirchengemeinde Hering-Hassenroth veranstaltet
am Sonntag,
den 1. Mai ab 11 Uhr
einen Flohmarkt für jedermann im Hof der Alten Schule,
Zum Bergfried 10 in Otzberg-Hering.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen
sowie heiße Würstchen angeboten.

Info und Anmeldung bei
Andrea Sparing, Tel.06162-73936,
Regine Rantzsch, Tel.06162-71944
od. Sabine Kuhn, Tel.06162-982090.

Impressum Otzberger Kercheblättche

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden am Otzberg
Verantwortlich: Stefan Weiß
Im Finkenhäuschen 11
64853 Otzberg
Tel./Fax: 06162/982791
Kontakt: gemeindebrief-otzberg@arcor.de
Auflage: 2650



Geistliches Wort

Karfreitag

Ohne Antwort, aber mit Gott!

Was hat er falsch gemacht? Warum hat ihm niemand geholfen?

Sanftmütig und gutmütig war er . Ging auf Menschen zu. Hat zugehört und hingehört. Viele sind ihm nachgefolgt. Einige wollten ständig in seiner Nähe sein. Seine Worte haben gut getan. Er hat getröstet und geheilt. Gewiss, er fand auch deutliche Worte. Konnte zwischen Recht und Unrecht unterscheiden. Hat sich auf die Seite der Schwachen und Machtlosen gestellt. Es ging ihm aber nicht um Macht, es ging ihm um Gerechtigkeit und Heilung. Er wollte Gott und den Menschen dienen, nicht einem System gerecht werden.

Solange alles gut ging haben sie gejubelt, sind sie begeistert auf ihn zugegangen. Seine Feinde hielten lange still.

Aber der Wind drehte sich und am Ende stand er ziemlich alleine. Als die Stunde seiner Gegner kam, haben sich auch seine engsten Freunde versteckt. Schamlos wurde er verleumdet, verhöhnt, verspottet und bespuckt. Er hatte keine Chance. Er musste sein Kreuz auf sich nehmen und tragen. Auf seinem Leidensweg findet er kein Erbarmen und kein Mitleid bei den Menschen. Zwischen zwei Übeltätern wurde sein Kreuz aufgerichtet, wurde er hingerichtet. Körperlich gezeichnet, innerlich gebrochen stirbt Jesus am Kreuz mit der quälenden Frage: "Mein Gott, mein Gott, warum hast mich verlassen?" Die Antwort bleibt aus. Der Sohn Gottes stirbt an Karfreitag ohne eine Antwort!

Es gibt Tage und Nächte, die enden ohne eine Antwort auf die quälenden Fragen des Lebens und des Sterbens. Als Menschen kommen wir an Grenzen, die unser Leben und Verstehen begrenzen. Manchmal stehen wir ohnmächtig und ratlos dem Leben und Sterben gegenüber. Finden weder eine Erklärung noch einen Sinn. Können Gott nicht erkennen noch begreifen. Müssen das Schweigen Gottes aushalten. Erfahrungen, die den Glauben fordern und zuweilen auch überfordern. Es gibt Leidenswege, die enden mit quälenden Fragen. So stirbt Jesus mit einer Frage am Kreuz. Erst Ostern erschließt uns die Erfahrung, dass Gott dennoch ein Gott des Lebens ist. Ein Gott, der mit uns durch das Leiden geht.

Mein Gott, mein Gott, warum hast mich verlassen? Jesus wendet sich in seiner Verzweiflung und Ohnmacht an Gott. Er wendet sich nicht von Gott ab.

Auch als verzweifelt Fragender bleibt er Gott verbunden.



Verwundet und angeschlagen sucht er Gott, sucht er nach einer Antwort, aber er findet keine. Die Frage nach dem Warum bleibt ohne Antwort. Damals wie heute. Der Glaube muss diese Spannung aushalten.

Karfreitag bleibt ein Tag ohne Antwort, aber nicht ohne Glauben. So stirbt Jesus am Kreuz ohne Antwort, aber nicht ohne Gott.

Diesen Glauben wünsche ich mir! Diesen Glauben wünsche ich uns!

Einen Glauben, der Karfreitag übersteht und sich im Osterlicht neu gewinnt. Der nach dunkler Nacht spürt: Gott schenkt neues Leben.

Auch wenn Fragen unbeantwortet bleiben, die Auferstehung bleibt nicht aus!



Gott segne Sie und die Menschen, denen Sie begegnen.

*Ihr Pfarrer
Alfred Schwebel*

Otzberger Gospelprojekt - Frühjahrsstaffel 2016

Im März startet wieder eine neue Staffel des Otzberger Gospelprojekts mit dem Chorleiter Klaus Vetter.

Die Proben finden im Pfarrhaus in Hering statt. Das Projekt schließt traditionell mit einem Auftritt am Pfingstmontag (16. Mai) im Gottesdienst in der Kapelle im Wald bei Hering.

Die erste Probe und die Planung weiterer Termine ist am **Sonntag, 13. März, 20.00 Uhr im evangelischen Pfarrhaus in Hering**, Zum Bergfried 4.

Interessierte Sängerinnen und Sänger können sich wegen weiterer Informationen gerne mit Pfarrer Schwebel, Pfarramt in Hering (06162/72205) in Verbindung setzen. Voranmeldungen sind nicht erforderlich.



NEHMT KINDER AUF
UND IHR NEHMT MICH AUF

WELTGEBETSTAG
AM 4. MÄRZ 2016

LITURGIE AUS KUBA

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Im Kirchspiel Otzberg feiern wir den Ökumenischen Weltgebetstag am 04. März 2016 in...

...Lengfeld um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche.

... Habitzheim um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche.

... Hassenroth um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche.

Im Anschluss sind Sie noch zum Verweilen bei landestypischen Gerichten eingeladen.



Kirchen im anderen Licht

Shuttlebus fährt die Besucherinnen und Besucher durch die erste Otzberger Nacht der evangelischen Kirchen

Die Schwedenfeuer knistern leise und tauchen den Außenbereich vor der Ober-Klinger Kirche in ein heimeliges Licht. Windlichter leuchten in verschiedenen Farben. Aus dem Inneren des Gebäudes erklingt Orgelmusik. Lichter, Kerzen, Andachten, Musik, Kino, Märchen: Alle sechs Otzberger evangelischen Kirchen haben sich an der ersten Otzberger Nacht der evangelischen Kirchen beteiligt. Die Kirchenvorstände hatten diese mit großem Eifer und ganz unterschiedlichen Programmen, überall mit Snacks und Getränken, vorbereitet. „Das Engagement war enorm, es hat alles so gut geklappt“, freut sich Jan Scheunemann, Vikar in Ober-Klingen/Nieder-Klingen, der die Veranstaltung als Bestandteil seiner Ausbildung gemeinsam mit den Kirchengemeinden organisiert hat. Beteiligt waren auch der Fotoclub Otzberg, dessen Mitglieder in allen Kirchen fotografiert haben, und der Asylkreis Otzberg, der sich in Hering vorgestellt hat. Nicht fehlen durften die verschiedenen Musikgruppen und die Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker der Gemeinden. Eleonore Büchler und Marianne Mertz gaben sogar ein vierhändig gespieltes Orgelstück zum Besten!

Die Besucherinnen und Besucher kamen nicht nur aus dem Otzberger Raum. Er wisse von einem Ehepaar, das sich aus Griesheim auf den Weg gemacht habe, so Scheunemann, und von einem Mann aus Groß-Bieberau, der die Kirchen mit dem Rad angefahren habe – bis hinauf auf den Hering. Dabei hätte es des Rades gar nicht bedurft: Denn ein Shuttlebus ist von einer Gemeinde zur nächsten und am Ende zurück zum Startpunkt gefahren und hat so die Nacht der Kirchen autofrei möglich gemacht.

Fünf Frauen aus Lengfeld nahmen das Angebot gerne an. In Habitzheim haben sie sich den Vortrag „Martin Luther und Musik“ angehört, sind dann nach Ober-Klingen gefahren, wo Ortschronist Horst Rauch von der Geschichte der Kirche und des Ortes erzählt und diese mit Bildern illustriert hat, um dann nach Hassenroth weiterzufahren. Der kleine Ort, Ortsteil von Höchst, hat eine ganz ungewöhnliche, schlichte und moderne Kirche zu bieten. Ihre beiden Pyramiden symbolisieren das Zelt Gottes. Erbaut hat sie der Offenbacher Architekt Paul Posenenske, 1967 wurde sie eingeweiht und steht schon unter Denkmalschutz. Auch darum ging es bei der Nacht der Kirchen: Die Räume in einem anderen Licht zu erleben und die Gebäude jenseits des sonntäglichen Gottesdienstes zu erkunden.

Die „Nacht der Kirchen“ gibt es in Großstädten wie Darmstadt, Frankfurt oder Wiesbaden seit etlichen Jahren. Ein Zusammentun von Landgemeinden hingegen ist ungewöhnlich. „Es zeigt, dass wir am Otzberg keine halben Sachen machen“, meint Jan Scheunemann. Und: Er sei schon „ein bisschen stolz, dass wir das gemeinsam gestemmt haben“.



Den fünf Lengfelderinnen jedenfalls hat es „sehr gefallen“. Es sei ein „toller Abend“ gewesen, sie hätten viel Spaß gehabt. Das Votum der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Fortsetzung erwünscht.

ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG

Es geht wieder los....

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst.



Wir, d.h. alle Kinder von 8- bis...- Jahren treffen uns wieder alle 14-Tage zum Gottesdienst von 10:00 bis ca. 11:00 Uhr im Gemeindehaus.

Die nächsten Treffen bis zu den Sommerferien :

13. März , 24. April, 08. Mai, 22. Mai, 05. Juni, 19. Juni und 03. Juli 2016.

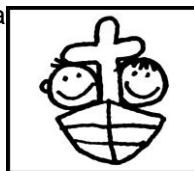
Wir wollen miteinander singen und beten, Geschichten hören und spielen, basteln und Spaß haben.

In den Ferien findet kein Kindergottesdienst statt

Ich freue mich auf Euer Kommen.

Frauke Graf

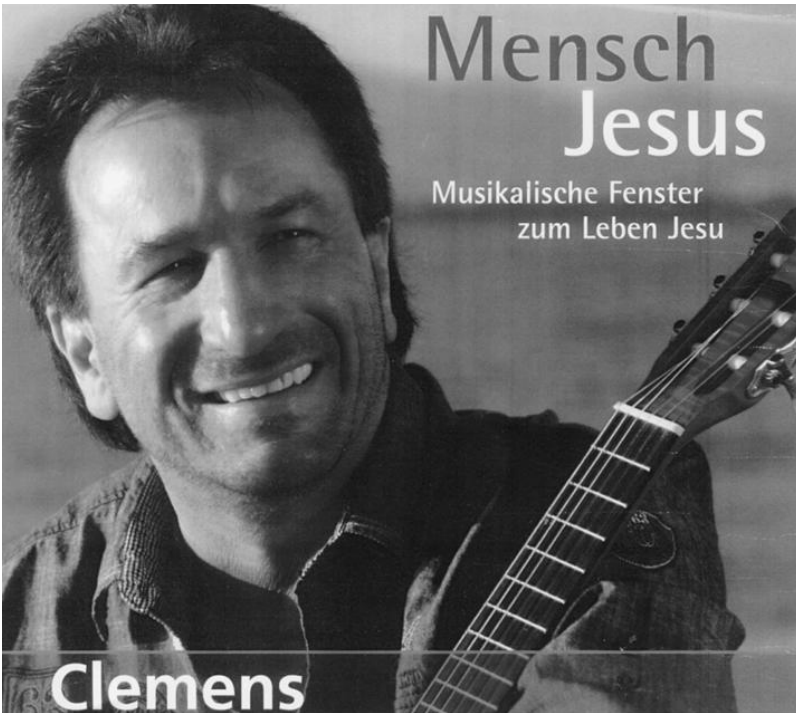
Tel. 0 61 62 / 7 16 23



**KIRCHE MIT
KINDERN**



Clemens Bittlinger kommt nach Hassenroth



Mensch
Jesus

Musikalische Fenster
zum Leben Jesu

Clemens
Bittlinger

Mit David Plüss, David Kandert und Bettina Alms

Ev. Kirche Hassenroth
Höchst-Hassenroth

Sonntag, 6. März 2016, 17.00 Uhr

Kartenvorverkauf:
Ev. Pfarramt, zum Bergfried 4 Tel: 06162-72205
Quelle-Shop Hartmann, An der Strieth 7 Tel: 06163-1264

Vorverkauf 13 Euro
Abendkasse 15 Euro (Einlass 16.00 Uhr)



Frauenfrühstück in Habitzheim

Ja, es ist Frühling. Die Natur erwacht zu neuem Leben. Auch uns fällt der Alltag leichter, wenn die Sonne scheint. Wir sind besser gelaunt und lachen vielleicht wieder öfter.



Unser nächstes Frauenfrühstücksthema wird - Glaube und Humor als Team - sein. Schon Luther sagte –Wenn Gott keinen Spaß kennt, dann möchte ich nicht in den Himmel. So wollen wir uns überraschen lassen was uns die Referentin Frau Pfr. Annette Herrmann-Winter erzählen wird.

Wir laden Frauen jeden Alters und überkonfessionell zum Frauenfrühstück ein. Auch diesmal erwartet uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit köstlichem Kaffee und Tee.

Wann: Samstag 16.04.2016 von 9:00 – 11:00 Uhr

Wo: Im Bonifatiusheim, Burggrabenstraße 5 in Habitzheim

Kostenbeitrag: 4,50 €

Für eine bessere Planung des Frühstücks, wird um Anmeldung bis zum 11.04.2016 gebeten.

Anmeldungen sind möglich bei:

Walburga Schum

06078-9673888

Ellen Müller

06162-72246

Pfarramt Habitzheim

06162-74242



Samstag 12. März Hassenroth und Hering
Zeiten der Passion: Musik, Texte, Stille.



Hering- Hassenroth. Im Kerzenlicht die Geborgenheit eines Gottesdienstes spüren. Sich durch Texte, Musik, Gedanken und Stille ansprechen lassen. Einen besinnlichen Abendgottesdienst in der Passionszeit erleben. Im Kirchspiel Otzberg feiert die Kirchengemeinde Hering-Hassenroth am Samstag, 12. März 2016 einen solchen Gottesdienst. Anette Schöpf (Flöte) und Gisela Bonerz (Gitarre) gestalten gemeinsam mit Pfarrer Alfred Schwebel im Zusammenwirken von Texten und Musik das Thema: Zeiten der Passion. Im evangelischen Gemeindehaus in Hassenroth beginnt der Abendgottesdienst um 18.00 Uhr und in der evangelischen Kirche in Hering um 19.00 Uhr.

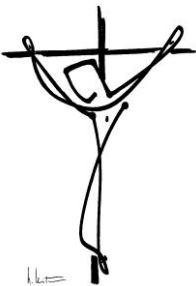
Freitag, 18. März

Ökumenischer Kreuzweg von Wiebelsbach nach Hering

Am Freitag, dem 18. März 2016 wollen wieder evangelische und katholische Christen gemeinsam einen Kreuzweg von Wiebelsbach nach Hering gehen. An verschiedenen Stationen wird an das Leiden Jesu erinnert. So werden auch die evangelischen und katholischen Kirchen in Wiebelsbach und Hering aufgesucht. Um 19.00 Uhr beginnt der gemeinsame Weg in der katholischen Kirche in Wiebelsbach. Im katholischen Pfarrheim in Hering gibt es einen Abschluss. Wer Fragen hat, kann sich gerne an Pfarrer Schwebel (06162/72205) wenden.

Karfreitag, 25. März. Die Kreuzigung Jesu

Meditativer Gottesdienst in Hassenroth und Hering



Hering-Hassenroth. Die Passionsgeschichte ist mithin der ergreifendste Teil der Evangelien. Jesus geht den Weg ans Kreuz, den Weg in den Tod. Der Kreuzweg Jesu trägt tiefgehende Erfahrungen in sich, die bis heute Menschen bewegen. Das Leiden und Sterben Jesu ist nicht nur ein vergangenes Drama der Weltgeschichte. Der Gottesdienst an Karfreitag geht diesen Erfahrungen nach und stellt sich der Betroffenheit.

Der Gottesdienst mit Pfarrer Alfred Schwebel beginnt in der evangelischen Kirche in Hassenroth um 9.00 Uhr und in der evangelischen Kirche in Hering um 10.15 Uhr. In Hering wirkt der Kirchenchor mit.



Vom Tod zum Leben — Aus der Finsternis zum Licht

Einladung zu den Osternacht-Feiern im evangelischen Kirchspiel Otzberg. Einer der beeindruckendsten Gottesdienste im Laufe eines Kirchenjahres ist der

GOTTESDIENST ZUR OSTERNACHT

Die Gemeinde versammelt sich in der dunklen Kirche und feiert in das Licht des Ostersonntages hinein die Auferstehung ihres Herrn. So möchten wir am diesjährigen Ostersonntag, den 26. März 2016 alle unsere Gemeindeglieder zu den folgenden

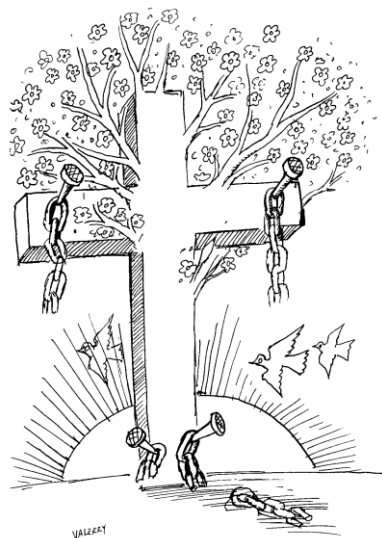
OSTERNACHT — GOTTESDIENSTEN

freundlich und herzlich einladen:

6.00 Uhr Evangelische Kirche Ober-Klingen
anschließend Osterfrühstück im Pfarrhaus
Ober- Klingen

6.00 Uhr Evangelische Kirche Habitzheim
anschließend Osterfrühstück im
evangelischen Gemeindehaus, Jahnstraße 3

7.00 Uhr Evangelische Kirche Hering
anschließend Osterfrühstück



Kommen Sie und feiern Sie mit uns nachdenklich, dankbar und fröhlich die Auferstehung Jesu Christi, unseres Herrn, in einem ganz besonderen Gottesdienst.







Konfirmation im Kirchspiel Otzberg



Die Termine für die Vorstellungsgottesdienste:

Am 17. April um 10 Uhr in Habitzheim

Am 24. April 10 Uhr in Hassenroth für Hering und Hassenroth

Am 1. Mai um 10 Uhr in Lengfeld für Lengfeld, Ober- und Nieder-Klingen

Konfirmiert werden:

Am 1. Mai um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche zu Habitzheim:

Marlon Büchler, Burggrabensstraße 4 (Habitzheim)

Niklas Foos, Auf den Frohdäckern 5 (Habitzheim)

Marina Jöckel, Sonnenhof (Habitzheim)

Julia Kusch, Am Feldrand 1 (Habitzheim)

Emily Metzler, Krötengasse 53 (Habitzheim)

Jan Metzler, Krötengasse 53 (Habitzheim)

Merle-Sophie Paeger, Im Brühel 44 (Lengfeld)

Mira Pfuhl, Langgasse (Habitzheim)

Josefa Sauer, Im Brühel 35 (Lengfeld)

Pauline Töpfer, Sudetenstraße 10 (Habitzheim)

Noah Seibert, Langgasse 22 (Habitzheim)

Silas Warkehr, Jahnstraße 13 (Habitzheim)



Am 8. Mai um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche zu Nieder-Klingen:

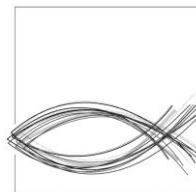
Celin Kautz (Ober-Klingen)
Simon Roscher (Ober-Klingen)
Lennart Schneider (Nieder-Klingen)
Sofie Eggert (Nieder-Klingen)
Marlon Meidert (Nieder-Klingen)
Luca Vollrath (Nieder-Klingen)
Marvin Ehlers (Nieder-Klingen)
Leon Partsch (Nieder-Klingen)
Kayole Hanke (Nieder-Klingen)
Julian Keil (Lengfeld)
Jurij Krafczyk (Lengfeld)
Jason Schalk (Lengfeld)
Chilia Schlosser (Lengfeld)
Jannis Unger (Lengfeld)

Am 8. Mai um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche zu Hassenroth:

Jana Braunwarth, Am Wingertsrain 5 (Hassenroth)
Lukas Gunkel, Am Wäldchesberg 1 (Hassenroth)
Liv Jäger, Darmstädter Str. 22 (Hassenroth)
Lea Metzger, Grüner Weg 7 (Hassenroth)

Am 22. Mai um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche zu Hering:

Lennart Lortz, Odenwaldstraße 2 (Hering)
Isabelle Schmidt, Gartenstraße 5 (Hering)





EVANGELISCHES DEKANAT VORDERER ODENWALD

„60+ Urlaub“ in Bad Brückenau

Staatsbad und Kurort in der romantischen Landschaft der
Bayrischen Rhön im unterfränkischen Landkreis Bad Kissingen
vom 18. bis 25. Mai 2016 (Mi.- Mi.)
8 Tage (1 Woche) für ca. 25 Personen



Die Unterbringung ist im Hotel Jägerhof landschaftlich eben in eigener Parkanlage, direkt am historischen Kurpark mit seinen Heilquellen und seinem Kurprogramm. Weiterhin werden im Hotel hauseigene Veranstaltungen angeboten.

Ausgestattet ist dieses seniorenfreundlich mit Einzel-, Doppelzimmern, Balkon; Gast- und Gesellschaftsräumen; Schwimmbad mit Sauna befinden sich im anliegendem Gästehaus; Angebote für Massage- anwendungen.

Für die, „die nicht mehr so gut zu Fuß sind“ ist das Haus „barrierefrei“, d.h. alles ist mit dem Aufzug zu erreichen.

Das Programm für diesen Urlaub ist im Hotel und vor Ort abgestimmt auf gesellige Stunden miteinander; individuelle, persönliche Ruhe mit eigener Gestaltung des Tages und gemeinsamen Unternehmungen.

Die Kosten betragen pro Person um die 470,- Euro für das Einzel- und 455,- Euro für das Doppelzimmer.

Dieser Teilnahmebetrag beinhaltet die An- und Abreise mit Bus von Groß-Umstadt und Umgebung; Unterbringung mit Vollpension; Programm im Haus und vor Ort mit Tagesunternehmungen.

Ein Kleinbus steht für individuelle Fahrten zur Verfügung.

Es besteht die Möglichkeit der Bezuschussung, so dass der Teilnahmebetrag geringer wird.

Interessierte wenden sich bitte bei Fragen und Anmeldung an die Leitung

Wolfgang Kettler - Ev. Dekanat Vorderer Odenwald - Fachbereich 60+
Am Darmstädter Schloß 2, 64823 Groß-Umstadt
Tel. 06078- 78259-18 / - 78259-0 (Zentrale) oder 06073- 62714





Ökumenischer Gottesdienst

**Samstag
11. Juni 2016
19.00 Uhr**

**Evangelische Kirche Hering
mit
Pfarrer Andreas Omphalius
und
Pfarrer Alfred Schwebel**

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2016/2017 der Kirchengemeinden Habitzheim und Hering-Hassenroth

Die Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde **Habitzheim ist am Montag, 06. Juni, 17.00 Uhr**, im Gemeindebüro in der Jahnstraße. Die Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde **Hering-Hassenroth ist am Dienstag, 07. Juni, 17.00 Uhr** im evangelischen Pfarramt in Hering, Zum Bergfried 4.

Alle evangelischen Jugendlichen der Jahrgänge 2002/2003, die im Jahre 2017 ihre Konfirmation feiern wollen werden gebeten, mit einem Elternteil zur Anmeldung zu kommen. Zur Anmeldung bitte das Stammbuch mitbringen. Bei Rückfragen rufen Sie bitte im Pfarrhaus an (06162/72205). Auch wer noch nicht getauft ist, kann durch den Konfirmandenunterricht auf seine Taufe vorbereitet werden.



Himmelfahrts-Gottesdienst im Grünen im Hollergraben Nieder- Klingen

Die Evangelischen Kirchengemeinden Habitzheim, Ober- und Nieder- Klingen laden in diesem Jahr wieder zu einem gemeinsamen "Kirche im Grünen" in den Hollergraben nach Nieder-Klingen ein. Am **Himmelfahrtstag, dem 05.05.2016**, findet dieser Gottesdienst in dem gegen alle Witterungsunbill schützenden Festzelt des gemischten Chors ConSonare Nieder-Klingen statt.

So wie durch den Gottesdienst, mit Pfarrer Fischer und Pfarrer Heinle, für das geistliche Wohl gesorgt ist, sorgt der gemischte Chor ConSonare Nieder- Klingen für das leibliche Wohl.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Frühschoppen, zum Mittagessen und anschließend auch zum Kaffee Trinken.

So lädt der Hollergraben die ganze Familie zum Wander- und Radausflug ein. Wer am Gottesdienst und am geselligen Beisammensein teilnehmen möchte, aber schlecht zu Fuß ist, möge sich mit seinem jeweiligen Pfarramt in Verbindung setzen, damit eine Mitfahrgelegenheit organisiert werden kann.

Für die musikalische Ausgestaltung sorgt der Posaunenchor Habitzheim.

Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr.





Kirche im Grünen bei Hering

...an Christi Himmelfahrt

Wie in den vergangenen Jahren laden die Evangelischen Kirchengemeinden im Kirchspiel Otzberg zur Kirche im Grünen an Christi Himmelfahrt (05. Mai 2016) herzlich ein. Der Gottesdienst in der Kapelle im Wald beginnt um 14.30 Uhr. Der Posaunenchor aus Groß- Zimmern und Pfarrer Alfred Schwebel gestalten den Gottesdienst.

...am Pfingstmontag mit Kaffee und Kuchen

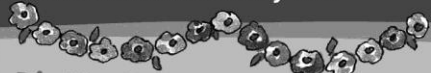
Die Gemeinden im Kirchspiel Hering laden wieder zum gemeinsamen Gottesdienst im Grünen am Pfingstmontag (16. Mai 2016) ein. Der Gottesdienst findet wieder in der Kapelle im Wald bei Hering nahe der Freizeitanlage statt und beginnt um 14.30 Uhr. Das Otzberger Gospelprojekt und der Evangelische Posaunenchor Habitzheim werden gemeinsam mit Pfarrer Alfred Schwebel und Pfarrer Udo Fischer am Gottesdienst mitwirken. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen. Die Gottesdienstbesucher werden gebeten, eine Tasse und einen Teller mitzubringen. Kuchenspenden werden gerne angenommen (eventuell im evangelischen Pfarrhaus in Hering (Pfarrer Schwebel) mitteilen 06162/72205).





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wie hieß der Jünger, der an Pfingsten gepredigt hat?



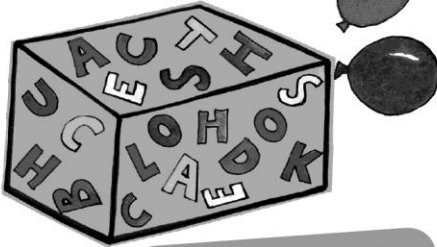
Die Kirche hat Geburtstag!

Es war an einem Pfingsttag vor über 2000 Jahren: Ein Sturmwind kam auf in Jerusalem. In dem Haus der Jünger und Freunde von Jesus geschah etwas Wundervolles. Kleine Flämmchen erschienen auf ihren Köpfen. Sie fühlten sich gestärkt und gesegnet. „Das war der Heilige Geist!“, sagte Petrus. „Er erfüllt uns mit der Liebe Jesu.“ Er hielt eine Predigt und sprach von der Botschaft der Liebe. An diesem Tag sind noch ein paar Wunder geschehen: Viele Menschen haben plötzlich verstanden, was Jesus meinte. Sie haben sich taufen lassen. Das war die Geburt der christlichen Kirche!

Lies nach im Neuen Testament: Apostelgeschichte 2



Was ist in dem Geschenkpaket?
Ordne die Buchstaben auf den drei Flächen und du erfährst es.

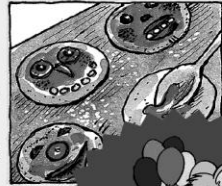


Fragt eine Kerze die andere:
„Was machst du heute abend?“
Sagt die: „Ich gehe aus!“

Auflosungen: Petrus hat gepredigt; Buch; Schokolade; Tasche

Party-Pizza

Bereite einen normalen Pizzateig vor. Statt einem ausgerollten Pizzaboden forme kleine Fladen und drücke sie platt. Verstreiche darauf Tomatensauce und gestalte Gesichter aus Maiskörnern, Oliven, Kirschtomaten, Pilzen und Kräutern. Dann backe sie 10 Min. bei 200 Grad.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Erfurt 2016

**Gemeindefahrt der
Evangelischen
Kirchengemeinde Hering
Hassenroth im Kirchspiel
Otzberg
28. September
bis 02. Oktober 2016**



Unterbringung

Während der Reise sind wir im 4-Sterne Hotel „Radisson Blu“ in Erfurt untergebracht. Es liegt in der Altstadt, fußläufig sind die Krämerbrücke, Domplatz etc. erreichbar. Es verfügt über ein Restaurant, die „SKY-Sportsbar“, die Hotelbar ist ein beliebter Treffpunkt nicht nur für Hotelgäste, Entspannung bietet der Wellnessbereich in 60 m Höhe.

1.Tag / Mi. 28.09.: Anreise

Abreise gegen 8.00 Uhr. Anreise über die Autobahn Fulda – Bad Hersfeld nach Eisenach. Ankunft gegen 12.00 Uhr in Eisenach. Aufenthalt für eine individuelle Mittagspause mit Stadterkundung.

Weiterfahrt über die Autobahn nach Erfurt zum Hotel, Ankunft gegen 16.30 Uhr, Zimmerbezug und um 18.30 Uhr gemeinsames Abendessen (HP) im Hotel. Danach können Sie Erfurt bei Nacht erkunden.

(**Anmerkung:** Während dieser Reise findet das „Erfurter Oktoberfest“ (Thüringens größtes Volksfest) auf dem Domplatz statt.)

2.Tag / Do. 29.09.: Erfurt

Zur Einstimmung auf die Landeshauptstadt von Thüringen beginnen Sie nach dem Frühstück mit einem geführten Stadtrundgang durch eine der schönsten mittelalterlichen Städte Deutschlands. Es erwartet Sie ein interessanter Spaziergang durch die Altstadt mit



Krämerbrücke, Rathaus, Universitätsviertel, vorbei an den traditionsreichen Bürgerhäusern sowie Dom und Severikirche.

Nach einer Mittagspause fahren Sie mit dem Bus zum **Egapark Erfurt**, einer der großen deutschen Garten- und Ausstellungsparks. Das unter Denkmalschutz stehende Gesamtensemble von 36 Hektar zeichnet sich durch die Harmonie von Natur und gartenarchitektonischer Gestaltung aus. Eine imposante Erlebniswelt, die in ihrer Art einmalig in Deutschland ist. Sie können den Nachmittag ganz nach Belieben verbringen. Gegen 17.30 Uhr Rückfahrt zum Hotel. Die Möglichkeit zu einem individuellen Abendessen (Selbstzahler) und Abendprogramm rundet den Tag ab.

3.Tag / Fr. 30.09.: Kyffhäuser u. die Rosenstadt Sangerhausen

Ein Ausflug führt Sie zum kleinsten thüringisches Gebirge, dem Kyffhäuser und in die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen.

Von der im 11. Jahrhundert errichteten Reichsburg Kyffhausen, einer der größten und stärksten mittelalterlichen Burganlagen Deutschlands mit 600 m Länge und 60 m Breite, sind noch heute sehenswerte Reste, vor allem die Ruinen der Unterburg erhalten. Sie können an einer Führung teilnehmen.

Später geht es weiter nach Sangerhausen, wo die größte und bedeutendste Rosensammlung der Welt, das EUROPA-ROSARIUM ihren Platz hat. Es bleibt Zeit für eine individuelle Besichtigung, Einkauf und eine gemütliche Kaffeepause bevor die Rückfahrt nach Erfurt erfolgt. Gemeinsames Abendessen (HP) im Hotel.

4.Tag / Sa. 01.10.: Weimar

Weimar kennt viele große Namen und zahlreiche Museen und Gedenkstätten künden von dem Ruhm vergangener Zeiten. Heute ist Weimar ein pulsierendes Zentrum von Kunst und Wissenschaft. Sie haben die Möglichkeit zu einem geführten Stadtrundgang und Zeit für eigene Unternehmungen.

Den Abend verbringen Sie in Erfurt. Um 18.00 Uhr findet voraussichtlich in der Kaufmannskirche in Erfurt **ABENDSEGEN UND ORGELMUSIK** statt. Ein gemeinsames Abendessen im „Wirtshaus Christoffel“ bietet sich an. Hierfür können wir gerne Plätze reservieren.

5.Tag / So. 02.10.: Heimreise

Nach dem Frühstück besteht um 10.00 Uhr die Möglichkeit zum Besuch des Gottesdienstes in der nahegelegenen Kaufmannskirche in Erfurt. Danach ca. 11.30 Uhr Abfahrt und Heimreise über Gotha. Ein gemeinsamer Abschluss in Heimatnähe ist möglich.



Leistungen:

- ❖ Fahrt im komfortablen Fernreisebus
- ❖ 4 x Übernachtung im ausgesuchten Hotel
- ❖ 4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ❖ 2 x Abendmenü oder -Buffet im Hotel
- ❖ alle Ausflugsfahrten nach Absprache
- ❖ geführter Stadtrundgang in Erfurt und Weimar
- ❖ Eintrittspreise Egapark und Kyffhäuser
- ❖ Kulturförderabgabe

Teilnehmerpreis: € 470 pro Person im Doppelzimmer
€ 147,00 Einzelzimmerzuschlag

Außerdem empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung 12,00 € im Doppelzimmer und 16,00 € im Einzelzimmer.

Interessenten können sich auch gerne mit Pfarrer Alfred Schwebel in Verbindung setzen (06162-72205)

Anmeldung: Gemeindefahrt nach Erfurt
28. Sept. bis 02. Okt. 2016

Name, Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

E-Mail:



Kirchlicher Wegweiser Evangelisches Kirchspiel Oetzberg

Homepage: www.evangelischekircheamotzberg.de

Pfarrbezirk Hering-Hassenroth:

Pfarrer: Alfred Schwebel

Zum Bergfried 4, 64853 Oetzberg Telefon: 06162/72205 Fax: 06162/982097

e-mail: alfredschwebel@evangelischekircheamotzberg.de

Pfarrbezirk Lengfeld und Habitzheim

Pfarrer: Vakanzvertretung Lengfeld Udo Fischer / Habitzheim Alfred Schwebel

Pfarrhausstrasse 4, 64853 Oetzberg Telefon: 06162/72526 Fax: 06162/968071

Büro Habitzheim: Jahnstrasse 3, 64853 Oetzberg Telefon 06162/74293

Pfarrbezirk Ober- und Nieder-Klingen

Pfarrer: Udo Fischer

Wilhelm-Leuschner-Str. 1, 64853 Oetzberg Telefon: 06162/74226 Fax: 06162/74227

e-mail: ev.kirchengemeinde.ober-klingen@ekhn-net.de

Evangelischer Kindergarten Klitzeklein und Gernegroß in Habitzheim

Leitung: Sabine Stark

Krötengasse, 64853 Oetzberg Telefon: 06162/982099

Evangelische Telefonseelsorge

Telefon: 0800 111 0111 (kostenfrei)

Diakonisches Werk Groß-Umstadt

Am Darmstädter Schloß 2, 64823 Groß-Umstadt Telefon: 06078/789566

Fax 06162/ 7894029

Ev. Diakoniestation Groß-Umstadt/Oetzberg

Pflegedienstleitung: Irmgard Stock

Realschulstraße 7, 64823 Groß-Umstadt Telefon: 06078/2003 oder 2004

Dekanatsstelle für Jugendarbeit

Jugendreferent: Rainer Volkmar

Am Darmstädter Schloß 2, 64823 Groß-Umstadt Telefon 06078/7825911

Fax: 06078/7825924

e-mail: r.volkmar@web.de

Ev. Krankenhauseelsorge

Pfarrerin Silvia Rollmann

Bahnhofstr. 72, 64823 Groß-Umstadt Telefon: 06078/ 7589175

Essen auf Rädern

Johanniter Mensur service Telefon: 06071/2096-0